

Quartal 3,  
2024

# Aktueller Marktbericht

## Rohstoffe und Energie

*This Market Report is published by Puratos N.V. All rights reserved. All reasonable precautions have been taken by Puratos N.V. to verify the information contained in this publication. Reproduction in full or part is not permitted without the express permission of Puratos N.V.. The reader is responsible for the interpretation and use of the information contained herein. Puratos N.V., its subsidiaries and employees shall not be liable for any loss or damage incurred by any third party due to or in connection with any information contained herein or any use thereof.*

# Aktuelle Marktsituation

Q3/2024

Die Preise für **Kakao** weisen weiterhin eine hohe Volatilität auf. Nachdem der Markt im Juni um 25 % gesunken war, erholte er sich im Juli wieder. Die Ernte, welche Anfang Oktober 24 beginnen soll, scheint vielversprechend. Allerdings wächst die Besorgnis über einen möglichen Rückgang der zukünftigen Nachfrage nach Schokolade aufgrund der hohen Preise.

**Die Weizenpreise** in der EU zeigen einen leicht rückläufigen Trend, der den Verkauf von Beständen der Ernte 2023 ankurbeln soll, um zusätzliche Lagerkapazitäten für die kommende Ernte 2024 zu schaffen.

Der globale **Zuckermarkt** ist relativ stabil, mit einem leicht steigenden Trend, aber ohne Anzeichen dafür, dass die Preise deutlich steigen könnten. In Europa ist der Markt aufgrund der für 24/25 erwarteten höheren Ernte und der schwachen Nachfrage nach zwei Jahren hoher Zuckerpreise und Inflation, die sich auf das Verbraucherverhalten ausgewirkt und das Projekt der Zuckerreduzierung beschleunigt haben, weiterhin rückläufig.

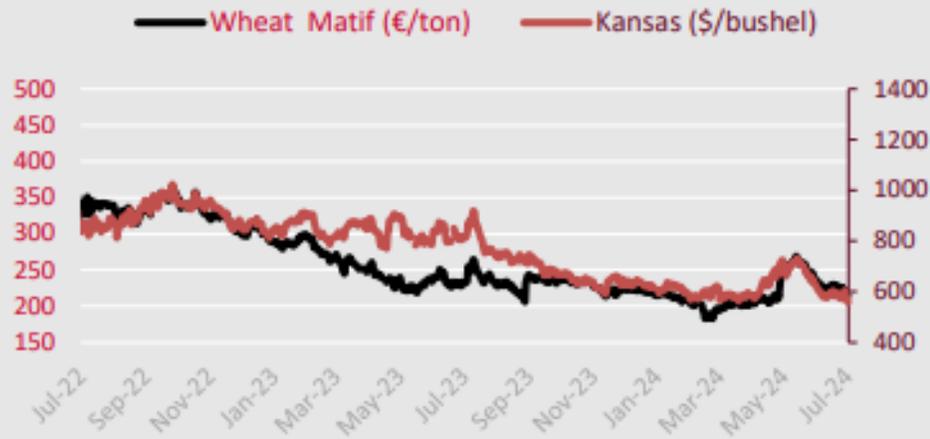
Auf den Pflanzenölmärkten sind die Preise für **Palmkern- und Kokosnussöl** aufgrund der kurzfristig knappen Verfügbarkeit stark gestiegen. Die Produktionszahlen für Palmöl in den kommenden Wochen zu Beginn der Hochsaison werden die weitere Preisentwicklung bestimmen.

Der Markt für **Molkereimarkt** ist relativ stabil für **getrocknete Produkte**, leicht rückläufig bei Magermilch- und Süßmolkenpulver, leicht steigend bei Vollmilchpulver aufgrund der hohen Preise für Fettprodukte. Die Preise für **Sahne und Butter** bleiben sehr hoch, aber die Prognosen sind jetzt rückläufig.

Dieses Warenbulletin wird von Puratos N.V. veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten. Zur Überprüfung wurden von Puratos N.V. alle angemessenen Vorkehrungen getroffen die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen zu prüfen. Die vollständige oder teilweise Reproduktion ist ohne ausdrückliche Genehmigung von Puratos N.V. nicht gestattet. Der Leser ist für die Interpretation und Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich. Puratos N.V., seine Tochtergesellschaften und Mitarbeiter dürfen nicht für Verluste oder Schäden, die Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit hierin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, haftbar gemacht werden.

# PREISENTWICKLUNG: WEIZEN

## Weizen



Quelle: Reuters

### Kursenkende Einflüsse:

- Futtermittelnachfrage konzentriert sich auf billigeren Mais.
- Große Endbestände 2023-24 in der Schwarz-Meer Region, wo Bargeld benötigt wird.
- Größere Weizenernten als erwartet im Vergleich zum Vorjahr in CN, ARG, KAZ, AUSTRAL, KAN, INDIEN und PAK.
- Hohe Maisanpflanzungen in den USA.

### Kurssteigernde Einflüsse:

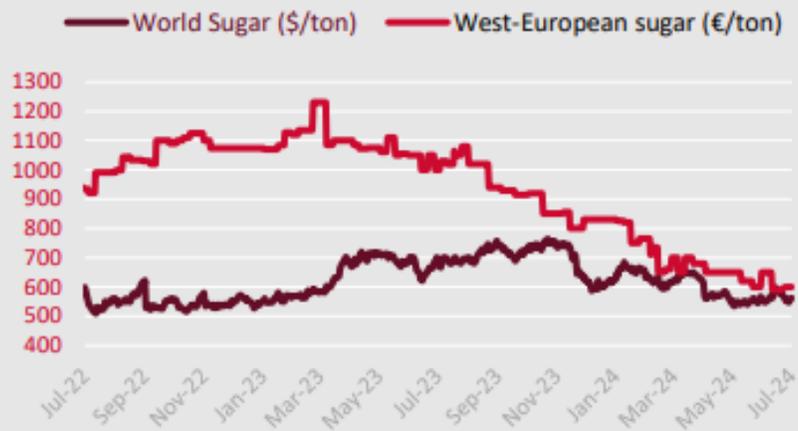
- Anhaltende Trockenheit in S-RU.
- Geringere Weizenernte 2024-25 in der EU gegenüber dem Vorjahr.
- Häufige kurzzeitige RU-Exportquoten zur Stärkung der RU-Exportpreise.
- UA plant Exportquote ab Sep24.
- RU & UA exportieren weniger Weizen nach M-Ost, N-AFR & Sub-Sahara, was den Preisdruck auf EU-Weizen erhöht
- RU pflanzt 4% weniger Sommerweizen an
- USDA meldet eine geringere als erwartete US-Winterweizenernte



Dieses Warenbulletin wird von Puratos N.V. veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten. Zur Überprüfung wurden von Puratos N.V. alle angemessenen Vorkehrungen getroffen die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen zu prüfen. Die vollständige oder teilweise Reproduktion ist ohne ausdrückliche Genehmigung von Puratos N.V. nicht gestattet. Der Leser ist für die Interpretation und Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich. Puratos N.V., seine Tochtergesellschaften und Mitarbeiter dürfen nicht für Verluste oder Schäden, die Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit hierin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, haftbar gemacht werden.

# PREISENTWICKLUNG: ZUCKER

## Zucker



Quelle: Reuters

**Die Preise für WW-Rohzucker sind leicht gestiegen, mit einer leicht steigenden Tendenz. In der EU haben die Verhandlungen begonnen und die Preise nach unten gedrückt, was die Überschussituation in der EU bestätigt.**

### Kursenkende Einflüsse:

- WW: Kumulierte höhere Produktion in Brasilien, gute brasilianische Logistik, gute Monsunvorhersagen für Indien und Thailand
- EU: Höhere Ernte für 24/25, was zu einem Überschuss in der EU führt, kombiniert mit geringer Nachfrage. Die Erzeuger sind bereit, Marktanteile zu übernehmen und um die Preise zu kämpfen, was die Preise unter Druck setzt.

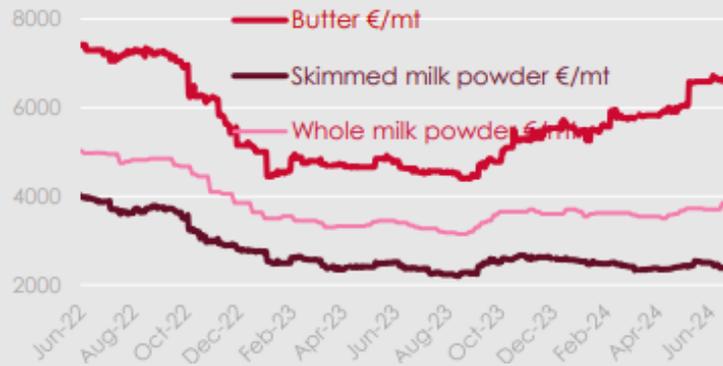
### Kurssteigernde Einflüsse:

- WW: Trockenes Wetter im Zentralen Süden Brasiliens bedroht die Qualität des Zuckerrohrs für S2 2024, geringere Mischung als erwartet im Region, Risiken durch Wetter und Zuckerrohrkrankheiten in Indien
- EU: Vieles wird jetzt von den Wetterbedingungen und dem potenziellen Krankheitsrisiko in den nächsten drei Monaten vor der Ernte abhängen sowie von der Fähigkeit der EU-Erzeuger, große Mengen zu exportieren, um die heimischen Bestände abzubauen.



# PREISENTWICKLUNG: MOLKEREIPRODUKTE

## Molkereiprodukte



Quelle: Reuters

**Die Preise für Magermilchpulver bleiben aufgrund der hohen Kapazität schwach, während die Preise für Vollmilchpulver leicht steigen (angetrieben durch die hohen Fettpreise). Die Preise für Butter und Sahne bleiben hoch, werden aber voraussichtlich sinken.**

### Kursenkende Einflüsse

- Geringe Nachfrage nach Milchpulver
- Erhöhtes Angebot aus Neuseeland auf der GDT-Veranstaltung\*

### Kurssteigernde Einflüsse

- Langfristig steigende Tendenz aufgrund geringerer Verfügbarkeit
- Geringe Lagerbestände

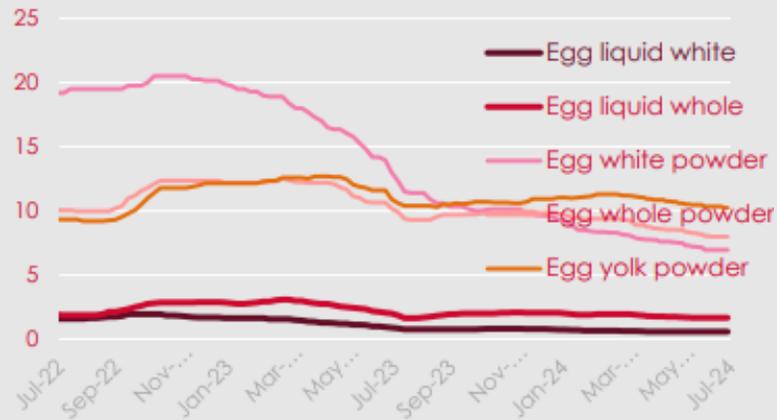
\*Global Dairy Trade



Dieses Warenbulletin wird von Puratos N.V. veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten. Zur Überprüfung wurden von Puratos N.V. alle angemessenen Vorkehrungen getroffen die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen zu prüfen. Die vollständige oder teilweise Reproduktion ist ohne ausdrückliche Genehmigung von Puratos N.V. nicht gestattet. Der Leser ist für die Interpretation und Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich. Puratos N.V., seine Tochtergesellschaften und Mitarbeiter dürfen nicht für Verluste oder Schäden, die Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit hierin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, haftbar gemacht werden.

# PREISENTWICKLUNG: EI

Ei



Quelle: Reuters

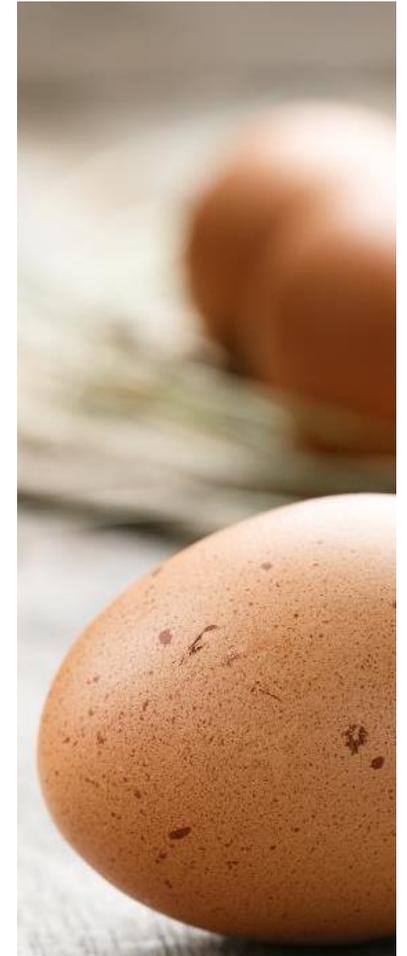
**Die Preise für Eipulver sind in Europa nach Ostern gesunken, außer bei Eigelb, dessen Verfügbarkeit noch immer gering ist. Die Vogelgrippe hat die Preise und die Verfügbarkeit in den USA stark beeinflusst. Die Preise für Eier aus Freilandhaltung bleiben in vielen Regionen hoch, außer in der EU.**

## Kursenkende Einflüsse

- Schwache Nachfrage nach Industrieprodukten
- Verfügbarkeit von Eiweißpulver / geringe Nachfrage in Asien

## Kurssteigernde Einflüsse:

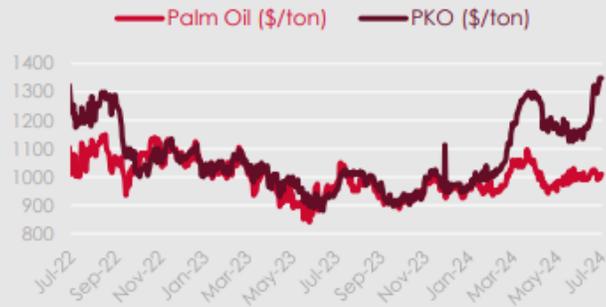
- Anstieg des Verzehrs von Eiern mit Schale (+5 % in der EU) und der Preise
- Verfügbarkeit von Eigelbpulver
- Vogelgrippe in einigen Regionen (USA)
- Langsamer Übergang zu Eiern aus Freilandhaltung



Dieses Warenbulletin wird von Puratos N.V. veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten. Zur Überprüfung wurden von Puratos N.V. alle angemessenen Vorkehrungen getroffen die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen zu prüfen. Die vollständige oder teilweise Reproduktion ist ohne ausdrückliche Genehmigung von Puratos N.V. nicht gestattet. Der Leser ist für die Interpretation und Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich. Puratos N.V., seine Tochtergesellschaften und Mitarbeiter dürfen nicht für Verluste oder Schäden, die Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit hierin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, haftbar gemacht werden.

# PREISENTWICKLUNG: ÖLE

## Palm- & Palmkernöl



Quelle: Reuters

**Die Preise für Palmöl gingen leicht zurück, während die Preise für Palmkernöl deutlich stiegen, was auf die kurzfristige Knappheit an Laurinöl zurückzuführen war.**

### Kursenkende Einflüsse:

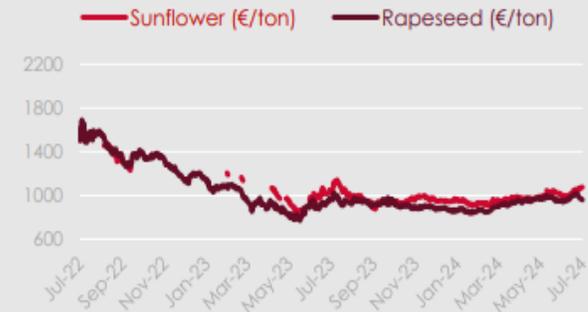
- Die Verfügbarkeit von Palmkernen sollte sich in den Spitzenproduktionsmonaten August-Oktober verbessern.
- Ein reichliches Angebot an Sojaöl wird 2024-25 zu steigenden Lagerbeständen und niedrigeren Preisen führen.

### Kurssteigernde Einflüsse:

- Kurzfristig knappe Verfügbarkeit von Kokosnüssen und Palmkernen.
- La Niña-Wetter wird voraussichtlich die Ernte 2025 beeinträchtigen



## Öle



Quelle: Reuters

**Die Sojapreise stiegen in den letzten Wochen, während Raps und Sonnenblumen relativ stabil blieben.**

### Kursenkende Einflüsse:

- Niedrigere Mineralölpreise könnten die Pflanzenölpreise belasten.
- In Lateinamerika sind hervorragende Sojaernten abgeschlossen.

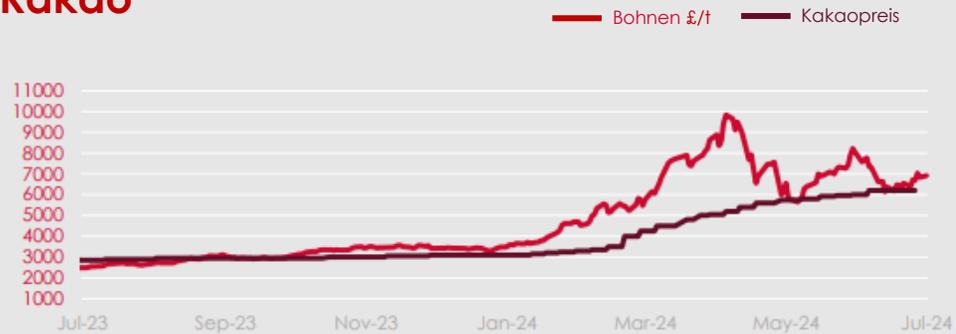
### Kurssteigernde Einflüsse:

- Langsamer Verkauf der Sojaernte durch Landwirte in Argentinien und Brasilien.
- Potenzieller Mangel an Sonnenblumenkernen und Raps, der den Sojabohnenüberschuss kompensiert.



# PREISENTWICKLUNG: KAKAO

## Kakao



Quelle: Reuters

Die Preise für Kakao bleiben äußerst volatil. Tägliche Schwankungen von 2-5 % sind nicht außergewöhnlich.

### Kurssenkende Einflüsse

- Erste Vorhersagen für die neue Haupternte-Saison an der Elfenbeinküste sind vielversprechend.
- Es ist anzunehmen, dass die Nachfrage aufgrund der sehr hohen Preise sinken wird – bedingt durch Schrumpfflation, Rezepturänderungen, etc.
- Erwartung, dass der Verkauf von Kakao aus den Ursprungsländern bald beginnt

### Kurssteigernde Einflüsse:

- Das Defizit 2023/2024 liegt bei ca. 500.000 Tonnen.
- Keine Kakao-Ernte-Vorabverkäufe aus den Ursprungsländern
- Es wird einige Zeit dauern, bis Lagerbestände und zertifizierte Lagerbestände wieder aufgefüllt sind.
- Voraussetzung für eine ertragreiche Ernte 2024/25 sind gutes Wetter und günstige Überlebensbedingungen für die Kakaopflanzen, um von verbesserten Marktbedingungen zu profitieren.



Dieses Warenbulletin wird von Puratos N.V. veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten. Zur Überprüfung wurden von Puratos N.V. alle angemessenen Vorkehrungen getroffen die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen zu prüfen. Die vollständige oder teilweise Reproduktion ist ohne ausdrückliche Genehmigung von Puratos N.V. nicht gestattet. Der Leser ist für die Interpretation und Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich. Puratos N.V., seine Tochtergesellschaften und Mitarbeiter dürfen nicht für Verluste oder Schäden, die Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit hierin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, haftbar gemacht werden.

# PREISENTWICKLUNG: ENERGIE

## Brentöl (\$/barrel)



Source: Reuters

### Kursenkende Einflüsse:

- Unverändert schwache Konjunkturaussichten in Europa.
- Optimismus hinsichtlich eines Waffenstillstands im Nahen Osten mit Katar und Ägypten als Hauptvermittler.

### Kurssteigernde Einflüsse:

- Mögliche Störungen der US-Exporte aufgrund der Hurrikansaison.
- Die sich im Laufe des Jahres verändernde internationale politische Landschaft stützt die Preise.



## GAS (NL spot price) (€/MWh)



Source: Reuters

### Kursenkende Einflüsse:

- Europas geringe Nachfrage und reichliche Vorräte dämpften die LNG-Importe.
- Die gesamten Gasvorräte liegen bei sehr komfortablen 79 % der Kapazität.

### Kurssteigernde Einflüsse:

- Geopolitische Spannungen zwischen Israel und dem Iran gefährden den LNG-Transport durch die Straße von Hormuz.
- Aussicht auf mögliche Sanktionen gegenrussische LNG-Importe.
- Die Nachfrage in Asien bleibt stark, unterstützt durch den Kühlbedarf aufgrund von Hitzewellen.



## Elektrizität (BE spot price) (€/MWh)



Source: Reuters

### Kursenkende Einflüsse:

- Schlechte makroökonomische Aussichten und insgesamt niedrige Nachfrage.
- Gesunde Speicher- und Versorgungslage auf dem Gasmarkt.
- Skandinavische Strompreise fielen aufgrund von Regenwetter.

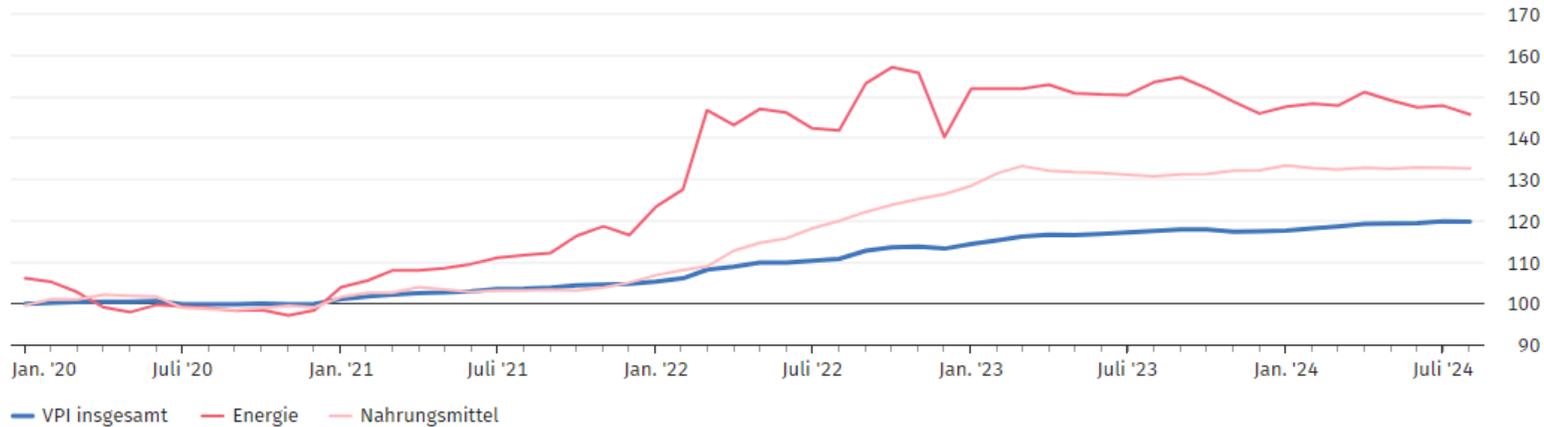
### Kurssteigernde Einflüsse:

- Geopolitische Risikoprämie bleibt bestehen.
- Sowohl die deutsche Wind- als auch die Solarstromproduktion dürften in den nächsten Wochen unterdurchschnittlich ausfallen.



Dieses Warenbulletin wird von Puratos N.V. veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten. Zur Überprüfung wurden von Puratos N.V. alle angemessenen Vorkehrungen getroffen die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen zu prüfen. Die vollständige oder teilweise Reproduktion ist ohne ausdrückliche Genehmigung von Puratos N.V. nicht gestattet. Der Leser ist für die Interpretation und Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich. Puratos N.V., seine Tochtergesellschaften und Mitarbeiter dürfen nicht für Verluste oder Schäden, die Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit hierin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, haftbar gemacht werden.

# INFLATION: Die Inflationsrate ist auf den niedrigsten Stand seit 3,5 Jahren gefallen



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

„Die Preisrückgänge bei Energie dämpften die Inflationsrate im August noch stärker als in den Monaten zuvor. Demgegenüber wirkten die weiterhin überdurchschnittlichen Preiserhöhungen bei Dienstleistungen inflationstreibend“ R. Brand, Präsidentin des Statistischen Bundesamtes (Destatis).

## Inflationsrate im August 2024 lag bei +1,9 %

Die Inflationsrate in Deutschland – gemessen als Veränderung des Verbraucherpreisindex (VPI) zum Vorjahresmonat – ist im August 2024 auf den niedrigsten Stand seit etwa dreieinhalb Jahren gefallen.